

26.04.2017

1 Vertrauen in Raiffeisen wächst weiter

2 2016 war für die größte Bankengruppe des Landes ein erfolgreiches Geschäftsjahr: Die
3 Vorarlberger Raiffeisenbanken konnten deutlich mehr Kredite vergeben und mehr Einlagen der
4 Vorarlberger entgegennehmen. Mit neuen Akzenten will Raiffeisen diese positive Entwicklung
5 fortführen, wie KommR Betriebsökonom Wilfried Hopfner, Vorstandsvorsitzender der
6 Raiffeisenlandesbank Vorarlberg, bei der Bilanzpressekonferenz am 26. April betont.

7 Verändertes Kundenverhalten, neue Mitbewerber, stark zunehmende Regulatorik – Banken stöhnen
8 allerorts über die Schwierigkeiten ihrer Branche. Die Vorarlberger Raiffeisenbanken gehen einen anderen
9 Weg: Sie setzen auf ihre bewährten Stärken und machen aus den Herausforderungen von heute
10 Möglichkeiten für ihre Kunden. Der bewusste Einsatz für die kompetente Beratung vor Ort und der
11 weitere Ausbau der Online-Services gehören hier ebenso dazu wie das neue Projekt „Alles klar?!\", mit
12 dem die Raiffeisen Bankengruppe Vorarlberg (RBGV) den Menschen einfacher zu Finanzwissen verhelfen
13 will. Die Bilanzzahlen des abgelaufenen Geschäftsjahres bestätigen die Strategie der Raiffeisenbanken.

14 Eine Milliarde Euro für Vorarlberg

15 „Wir konnten den Vorarlberger Haushalten und der Vorarlberger Wirtschaft 2016 eine Milliarde Euro an
16 neuen Krediten zur Verfügung stellen“, resümiert Wilfried Hopfner. Die Kredite, welche die Raiffeisen
17 Bankengruppe Vorarlberg ausgereicht hat, stiegen 2016 um 4,4 Prozent auf insgesamt 7,7 Mrd. Euro. Die
18 von der Raiffeisenlandesbank ausgereichten Kredite stiegen sogar um 6,9 Prozent. Zugleich wuchsen
19 auch die Einlagen der Kunden bei der RBGV um 4,7 Prozent auf 7,8 Mrd. Euro an. „Das Vertrauen in die
20 Vorarlberger Raiffeisenbanken ist im vergangenen Jahr nochmals gestiegen. Dafür bedanken wir uns bei
21 den Menschen im Ländle“, so Wilfried Hopfner. „Die Vorarlberger unterscheiden ganz offensichtlich
22 zwischen gewöhnlichen Finanzinstituten und genossenschaftlichen Regionalbanken.“

23 Auch die Eigenmittelsituation der heimischen Raiffeisenbanken ist überaus zufriedenstellend. Diese hat
24 sich im vergangenen Jahr um 17,5 Prozent auf 1,068 Mrd. Euro deutlich verbessert. Die Quote errechnet
25 sich daher mit sehr guten 16,4 Prozent.

Der Geschäftsbericht 2016 der Raiffeisenlandesbank Vorarlberg ist online abrufbar unter www.raiba.at/geschaeftsbericht/2016.
Der Nachhaltigkeitsbericht 2016 der Raiffeisenlandesbank Vorarlberg ist zu finden unter www.raiba.at/nachhaltigkeitsbericht/2016.

287 Wörter, 2.214 Zeichen

Kontaktperson für mehr Informationen: Raphael Kiene-Schmid

Mag. Raphael Kiene-Schmid, MA | PR und Werbung, Raiffeisenlandesbank Vorarlberg
A: Raiffeisenlandesbank Vorarlberg, Rheinstraße 11, 6900 Bregenz
E: raphael.kiene-schmid@raiba.at | T: +43 5574 405 224 | M: +43 664 88343820